

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER FONTSHOP AG**PRÄAMBEL**

Unser Ziel ist es, Ihnen als Kunden einen übersichtlichen und bequemen Einkauf zu ermöglichen. Wir möchten, dass Sie mit allen unseren Leistungen zufrieden sind. Wenn Sie Beanstandungen haben, teilen Sie uns diese bitte mit, damit wir die Möglichkeit haben, sie nachträglich zu Ihrer Zufriedenheit zu regeln. Wir sind keine großen Freunde von AGBs. Darum haben wir uns bemüht, unsere kurz und übersichtlich zu halten. Bei manchen Formulierungen ließ uns das Gesetz jedoch keine andere Wahl.

ANGEBOT NUR FÜR INDUSTRIE, HANDEL & GEWERBE

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmer, das heißt nur an Kunden, die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Mit Ihrer Bestellung bestätigen Sie uns die Verwendung der Ware im Rahmen Ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit.

PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Für Preis und Umfang unserer Leistung gelten unsere aktuellen Preise und Angaben. Unsere Preise sind Netto-Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versandkosten. Sie können per Nachnahme, Bankeinzug oder Kreditkarte bezahlen. Bei Zahlung aus dem Ausland tragen Sie die anfallenden Bankspesen.

BESTELLANNAHME/VERTRAGSBEGINN

Der Vertrag zwischen Ihnen und uns kommt durch die Annahme Ihrer Bestellung unsererseits zustande. Dies kann auch durch Zusendung der Ware geschehen. Nehmen wir Ihre Bestellung nicht an, teilen wir Ihnen das mit.

LIEFERUNG

Weil wir nahezu alle Produkte auf Lager haben, liefern wir in der Regel binnen 2 Tagen. Falls wir die mit Ihnen vereinbarte Lieferfrist einmal nicht einhalten können, sind Sie bei Lieferverzögerung um mehr als 14 Tage berechtigt, die betreffende Lieferung schriftlich zu stornieren.

RÜCKGABE

Unabhängig von etwaigen Mängeln, können Sie bestellte Ware innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zurückgeben. Voraussetzung für Schriften, Foto-CDs oder Software ist ein intaktes Lizenzsiegel. Bitte setzen Sie sich mit uns wegen der kostenfreien Abholung in Verbindung. Kein Rückgaberecht haben Sie für Ware, die wir nach Ihren Vorgaben erstellt oder modifiziert haben, für Ware auf Datenträgern, bei denen das Lizenzsiegel zerstört ist, sowie für Ware, die Sie von unserer Website per Download bezogen haben.

SCHRIFTEN UND BILDER

An digitalisierten Schriften und Bildern erwerben Sie Nutzungsrechte nach den Lizenzbedingungen des jeweiligen Herstellers. Durch Download der Daten von unserer Website bzw. durch Öffnen der versiegelten Verpackung erkennen Sie die Lizenzbedingungen an. Wenn Sie den Lizenzbedingungen nicht zustimmen, dürfen Sie die Verpackung nicht öffnen. Geben Sie in diesem Fall die vollständige Ware innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung ungeöffnet an uns zurück. Bitte setzen Sie sich mit uns wegen der kostenfreien Abholung in Verbindung.

EIGENTUMSVORBEHALT

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Auch die Einräumung von Nutzungsrechten ist von der vollständigen Bezahlung abhängig.

VERFÜGBARKEIT

Sollten wir nach Ihrer Bestellung feststellen, dass die Dienstleistung oder Ware nicht mehr bei uns verfügbar ist oder aus rechtlichen Gründen nicht geliefert werden kann, behalten wir uns den Rücktritt vom Vertrag vor. Wir werden Sie dann sofort über die Nichtverfügbarkeit informieren und bereits erbrachte Gegenleistungen unverzüglich erstatten.

GEWÄHRLEISTUNG, MÄNGELANSPRÜCHE

Die Verjährungsfrist für etwaige Mängelansprüche beträgt ein Jahr. Die Frist beginnt bei Kaufverträgen mit Ablieferung der Ware und bei Werkverträgen mit Abnahme des Werkes. Offensichtliche Mängel müssen Sie uns zur Wahrung Ihrer Mängelansprüche allerdings innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Ware schriftlich anzeigen. Die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt. Zum Nachweis des Bezugs der Ware von uns fügen Sie Ihrer Beanstandung bitte eine Kopie der Lieferpapiere bei. Wegen eines unerheblichen Mangels stehen Ihnen keine Mängelansprüche zu. Im Übrigen können Sie wegen mangelhafter Ware zunächst nur Nacherfüllung (das heißt nach Ihrer Wahl Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer mangelfreien Ware) nach Maßgabe von § 439 BGB verlangen. Die Aufwendungen für die Nacherfüllung tragen wir. Schlägt die Nacherfüllung fehl, können Sie nach Ihrer Wahl Herabsetzung der Vergütung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Weitere Mängelansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, wir haben den Mangel arglistig verschwiegen oder eine entsprechende Beschaffenheitsgarantie übernommen. Etwaige Schadensersatzansprüche wegen eines Mangels bleiben unberührt und richten sich nach den Regelungen zur Haftung. Bei Ersatzlieferung oder Rückgängigmachung des Vertrags müssen Sie die gelieferte Ware, insbesondere den Datenträger nebst Soft-

VORSTAND
Jürgen SiebertAUF SICHTSRAT
Rainer Köble (Vorsitz)
Erik Spiekermann
Joan SpiekermannAmtsgericht
Berlin-Charlottenburg HRB 82492

USt-IdNr. DE 136 748 455

FONTSHOP AG
Bergmannstr. 102
10961 Berlin

T 030 6 95 96-0 (Zentrale)
T 030 6 95 96-333 (Vertrieb)
F 030 6 92 88 65

www.fontshop.de
info@fontshop.de

ware und schriftliches Begleitmaterial vollständig an uns zurückgeben. Bitte setzen Sie sich mit uns wegen der kostenfreien Abholung in Verbindung. Haben Sie Daten per Download von unserer Website bezogen oder Back-up-Kopien angefertigt oder die Software bereits installiert, müssen Sie alle Daten löschen. Sie sind dann nicht mehr berechtigt, die fehlerhafte Ware oder deren Kopien zu nutzen. Bei Verträgen, die als Werkverträge zu qualifizieren sind, gelten die vorstehenden Regelungen zur Gewährleistung entsprechend für mangelhafte Werkleistungen. Verlangen Sie Nacherfüllung, können wir nach unserer Wahl den Mangel beseitigen oder ein neues Werk herstellen; statt § 439 BGB gilt § 635 BGB.

HAFTUNG

Wir haften Ihnen gegenüber bei der schuldhaften Verletzung sog. Kardinalpflichten auf Aufwendungs- und Schadensersatz (im Folgenden: „Schadensersatz“). Kardinalpflichten in diesem Sinn sind alle Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet sowie alle Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Soweit jedoch die Verletzung einer Kardinalpflicht nur leicht fahrlässig geschah und nicht zu einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit führte, sind Ihre Ansprüche auf Schadensersatz der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Wir haften Ihnen gegenüber außerdem in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei etwaiger Übernahme einer Garantie sowie in allen anderen Fällen gesetzlich zwingender Haftung, jeweils nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

Im Übrigen sind Ihre Ansprüche auf Schadensersatz gegen uns – gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Sachmangels, Rechtsmangels und/oder Verletzung von anderen Pflichten aus dem Schuldverhältnis durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen, aus § 311 a BGB oder aus unerlaubter Handlung – ausgeschlossen.

Soweit nach den vorstehenden Regelungen unsere Haftung eingeschränkt oder ausgeschlossen ist, gilt das auch für die persönliche Haftung unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

Eine Änderung der Beweislast zu Ihrem Nachteil ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden. Ihre Ansprüche auf Schadensersatz verjähren innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen ab gesetzlichem Fristbeginn.

GELTUNGSBEREICH

Für alle Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Anders lautende AGB des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil. Von unseren AGB abweichende Vereinbarungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

ERFÜLLUNGORT

Bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen gilt Berlin als Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.

Stand: Juli 2010